

Der Gemeindebote

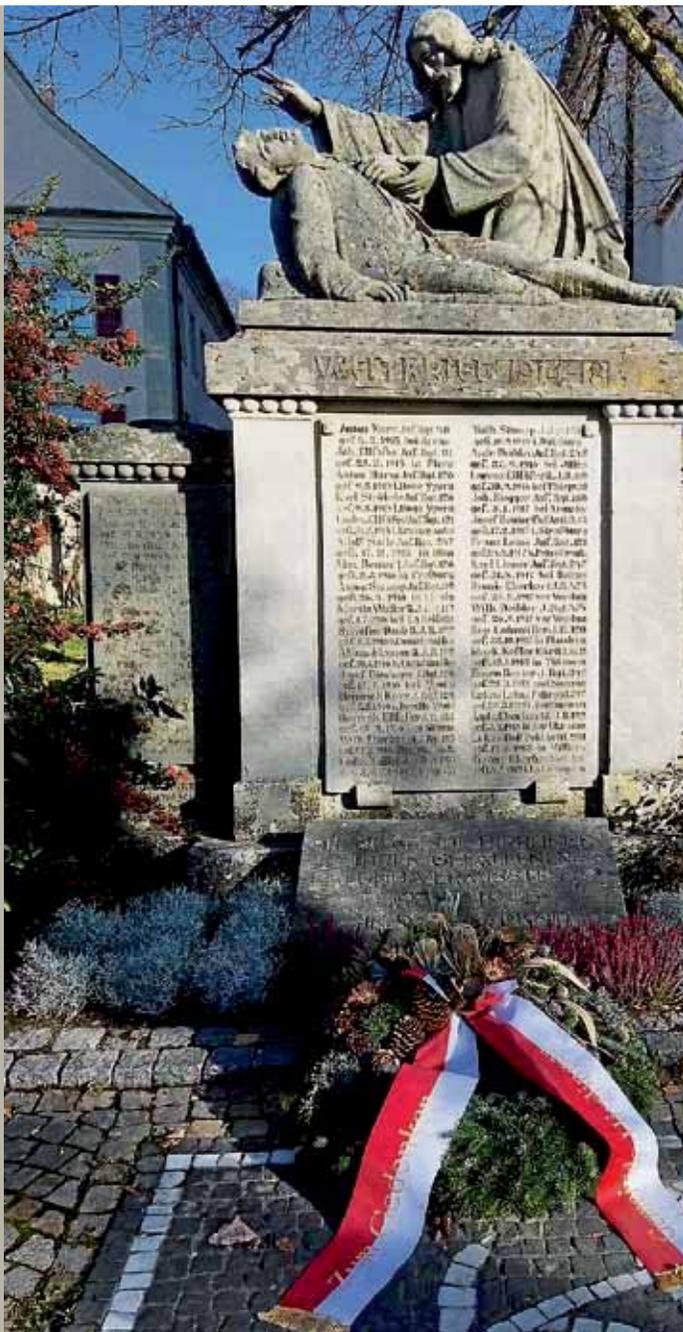


Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 47

Donnerstag, 22. November 2018

78. Jahrgang



VOLKSTRAUERTAG 2018

In Erinnerung an die Toten der beiden Weltkriege aus der Gemeinde Hirrlingen und alle Opfer von Krieg und Gewalt auf der ganzen Welt versammelten sich am vergangenen Sonntag am Ehrenmal vor der Kirche neben der Freiwilligen Feuerwehr und dem Musikverein eine größere Zahl von Bürgerinnen und Bürgern zur Gedenkstunde am Volkstrauertag.

Bürgermeister Christoph Wild gedachte zuerst stellvertretend für alle Opfer von Krieg und Gewalt der achtzehn Opfer des Kriegsjahrs 1918 aus der Gemeinde Hirrlingen. Jana Schäfer und Severin Stahl von den Ministranten der katholischen Kirchengemeinde trugen die Fürbitten sowie das offizielle Totengedenken vor.

In seiner Ansprache ging Bürgermeister Wild auf das Ende des Ersten Weltkriegs vor fast genau 100 Jahren am 11. November 1918 ein. Damals wurde der Waffenstillstand zwischen Deutschland und Frankreich unterzeichnet. Schon bald danach habe sich diese Zeitenwende, der Übergang vom Kaiserreich zur Weimarer Republik, als brüchig herausgestellt. Der Unterzeichner des Waffenstillstands auf deutscher Seite, der Zentrumspolitiker Matthias Erzberger, sei in der Folge von militaristischen und nationalistischen Extremisten öffentlich herabgewürdigt worden und wurde im Jahr 1921 Opfer eines hinterhältigen Mordanschlags. Die Ruhe nach dem Sturm durch den Friedensschluss sei trügerisch gewesen, denn schon bald danach habe sich der Weg in einen noch gewaltigeren Sturm, den Zweiten Weltkrieg, entwickelt.

Bürgermeister Wild appellierte an die Anwesenden, die seit über 70 Jahren andauernde Friedensperiode in Deutschland nicht als Selbstverständlichkeit zu betrachten. Der Friede müsse in Zeiten, in denen nationalistische und antieuropäische Parolen in der Gesellschaft scheinbar wieder hoffähig würden, aktiv verteidigt werden. Der Volkstrauertag sei einerseits ein Tag des stillen Gedenkens, andererseits biete er aber auch die Chance, sich zu den gemeinsamen Werten eines friedvollen demokratischen Miteinanders in Deutschland, Europa und der Welt zu bekennen.

Bürgermeister Wild zeigte sich erfreut über die Beteiligung vieler gemeindlicher Gruppierungen an der jährlichen Gestaltung des Volkstrauertags und der Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Kriegsgräberfürsorge. Vor allem die Mitwirkung junger Menschen am Volkstrauertag sei ein hoffnungsvolles Zeichen auf eine Zukunft in Frieden und Freiheit. Er dankte den Mitwirkenden und Helfern, besonders der Heimatunft Hirrlingen für die diesjährige Durchführung der Sammlung, der Freiwilligen Feuerwehr Hirrlingen für die Ehrenwache, dem Musikverein für die musikalische Umrahmung der Gedenkstunde sowie den Ministranten für die Mitgestaltung.

Notdienste



Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 24.11.2018

Obere Apotheke, Meinradstr. 2
Haigerloch, Tel. 07474 95960

Sonntag, 25.11.2018

Killertal Apotheke Jungingen, Killertalstr. 6
Jungingen bei Hechingen, Tel. 07477 633

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen
Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 0180 6070710
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180 6070711
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 0180 1929344

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Ambulanter Pflegedienst



Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607
Kassenverträge mit allen Pflegekassen
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen
Fax 07471 9309609
E-Mail: Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de
Internet: www.knaeusle-pflegedienst.de

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Adventskonzert

- hören - sehen - singen -



Cantamus Frauenchor

Leitung: Julia Grünbeck-Lipp

Cello: Wolfgang Reichert • Orgel: Christoph Wild

Moderation: Hans-Peter Lipp

Sonntag, 02.12.2018, 17:00 Uhr

St. Martins Kirche Hirrlingen

Eintritt frei

Herzenssache

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst!

Wann? Sonntag, 25. November um 18 Uhr

Wo? St. Martinus Kirche in Hirrlingen

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Dienstag, 27. November 2018, 19.30 Uhr

Sitzungssaal Rathaus Hirrlingen

Tagesordnung:

öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Feststellung der Jahresrechnung 2017
4. Bausachen
 - a) Antrag auf Befreiung: Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Flst. 1272/16 an der Voräckerstraße

- b) Erweiterung einer Montagehalle, Flst. 1399 an der Felbenstraße
- c) Neubau Kindergarten, Flste. 3154/2, 3154/1, 3153, 3154/4 an der Bietenhauser Straße
5. Benutzungs- und Gebührenordnung für kommunale Kinderbetreuungseinrichtungen
6. Genehmigung der Annahme von Spenden
7. Anfragen und Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christoph Wild
Bürgermeister

Informationen der Gemeindeverwaltung



Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Fundsachen

Gefunden wurden:

- 2 Schlüssel mit Anhänger bei der Apotheke
- 1 Jacke im Jugendraum
- 1 Smartphone im Bereich "Auf dem Ried"
- 1 Gebiss

Ansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Deckreisigverkauf im Bauhof

Wie bereits angekündigt, verkauft die Gemeinde am **Freitag, 23.11.2018, von 16.00 bis 17.00 Uhr** Deckreisig im Bauhof in der Felbenstraße. Der Bund kostet 8,00 €.

Das Reisig wird aus dem Schwarzwald angeliefert und hat eine sehr gute und vor allem einheitliche Qualität.

Backküche geschlossen

Die Backküche bleibt am **Freitag, 30.11.2018**, geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Wasserzähler frostsicher machen

Im Hinblick auf die nun bevorstehende kalte Jahreszeit möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Wasserleitungen und Zählereinrichtungen frostsicher gemacht werden müssen. Nach § 21 Abs. 3 der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Hirrlingen ist der Anschlussnehmer verpflichtet, den Zähler vor Frost zu schützen. Die Verwaltung möchte mit den folgenden Hinweisen eine durch Frost verursachte Zerstörung von Wasserzählern und Wasserleitungen vermeiden:

- Wasserzähler und Wasserleitungen in frostgefährdeten Räumen (z.B. in Hauseingängen, an Außenwänden und unter Fenstern) mit isolierenden Stoffen umhüllen.
- Wasserzählerschächte im Freien frostsicher abdecken, wobei die Abdeckung vor dem Durchfeuchten geschützt sein sollte. Der Zugang zum Abstellhahn und Wasserzähler muss jedoch jederzeit möglich sein.
- Bauwasserzähler an Baustellen und in Neubauten sind besonders gefährdet! Durch starke Isolierung kann dafür gesorgt werden, dass keine Schäden entstehen.
- Garten- und Hofleitungen abstellen und entleeren. Die Entleerungshähne sollten im Winter geöffnet sein. Tropf der Entleerungshahn noch nach Stunden, ist der Abstellhahn undicht. Dies sollte durch eine zugelassene Installationsfirma repariert werden.
- Friert eine Wasserleitung oder ein Wasserzähler ein, können erhebliche Schäden entstehen. Eine durch Frost geplatze Leitung setzt nach dem Auftauen schnell das Kellergeschoss unter Wasser. Die Folgekosten für den verantwortlichen Haus- und Grundstückseigentümer sind beträchtlich.

Die Hauseigentümer sowie auch alle Nutzer von Wasserversorgungsanlagen sollten in ihrem eigenen Interesse darauf achten, dass die Wasserzähler entsprechend vor Frost geschützt sind.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wasser in öffentlichen Brunnen und auf dem Friedhof

Wir weisen darauf hin, dass die öffentlichen Brunnen frostbedingt geleert worden sind und das Wasser für die Brunnen sowie auf dem Friedhof abgestellt worden ist. Nach Ende der Frostperiode wird das Wasser im Frühjahr 2019 wieder angestellt.

Kleinkunstreihe

Hinweis:

Die Veranstaltung am **Samstag, 24.11.18**, im Bürgerhaus Hirrlingen "Jetzt Grüß Gott im Dohlengässle" ist **ausverkauft** und folglich gibt es auch keine Abendkasse.

Hinweise zur Räum- und Streupflicht

In den Wintermonaten ist jederzeit mit Schnee und Eisglätte und den damit verbundenen Gefahren zu rechnen. Da immer wieder festgestellt wird, dass die Räum- und Streupflicht der Gemeinde für öffentliche Straßen missverstanden wird und Einwohner sich ihrer eigenen Pflichten nicht bewusst sind oder diese teilweise ignorieren, weisen wir im Folgenden nochmals auszugsweise auf wichtige Verpflichtungen der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung) der Gemeinde Hirrlingen hin.

Räum- und Streupflicht der Gemeinde

Die Gemeinde ist nach der Rechtsprechung nur noch verpflichtet, Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslagen zu bestreuen, wenn sie **gefährlich oder verkehrswichtig** sind. Der Winterdienst der Gemeinde Hirrlingen auf öffentlichen Fahrbahnen und Gehwegen verläuft nach einem festen Plan. Im Räum- und Streuplan der Gemeinde Hirrlingen ist festgelegt, wie der kommunale Winterdienst zu erfolgen hat. Dabei wurden **Straßenzüge entsprechend des Gefährdungspotentials mit unterschiedlicher Dringlichkeit** aufgeführt.

Damit wird sichergestellt, dass **Straßen mit höherer Verkehrsdichte (Hauptverkehrsstraßen), Steilstrecken und gefährliche Straßenabschnitte und ÖPNV-Strecken bevorzugt** und somit häufiger geräumt und gestreut werden.

In allen anderen Straßen, also untergeordneten (Neben-) Straßen mit geringerer Verkehrsdichte und Steigung, erfolgt die Räumung dagegen in der Reihenfolge der Verkehrsbedeutung, der vorhandenen Räumkapazität und der örtlichen Verhältnisse. Diese Straßen werden also seltener oder nur bei besonderen Gefahrensituationen oder bei geringer Schneehöhe auch gar nicht von der Gemeinde geräumt und gestreut. Dies bedeutet, dass **nicht alle Straßen in der Gemeinde Hirrlingen vom kommunalen Winterdienst geräumt und gestreut** werden.

Der kommunale Winterdienst ist **nur dann möglich, wenn die Straßen auch passierbar sind**. Dies ist jedoch nicht möglich, wenn Fahrzeuge verkehrsbehindernd im Straßenraum abgestellt werden. Um einen Räum- und Streudienst möglichst gefahrlos zu ermöglichen, ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Durchfahrtsbreite von mind. 3 m für den Winterdienst gewährleistet wird. Dies gilt vor allem bei wechselseitig parkenden Fahrzeugen und im Kurvenbereich. Sollte der Winterdienst eine Straße nicht befahren können, ist ein Räum- und Streudienst für diesen Bereich nicht möglich! Bedenken Sie beim Abstellen eines Fahrzeuges im öffentlichen Verkehrsraum bitte, dass der Winterdienst auch bei Dunkelheit und Schneetreiben mit größeren Fahrzeugen, vor denen ein breites Räumschild angebracht ist, durchgeführt werden muss.

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Unabhängig von der Räum- und Streupflicht der Gemeinde unterliegen auch Straßenanlieger nach der Streupflicht-Satzung bei Schnee und Eisglätte einer Räum- und Streupflicht.

Wer ist Straßenanlieger?

Straßenanlieger sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 m, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung; sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden (z.B. Kehrwochenplan).

Umfang der Räum- und Streupflicht

In Straßen mit einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. In Straßen mit beidseitigen oder keinen Gehwegen sind Straßenanlieger beider Straßenseiten verpflichtet.

Gehwege sind auf einer solchen Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist; sie sind in der Regel mindestens auf drei Viertel der Gehwegbreite zu räumen.

Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, sind die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn sinngemäß

in einer Breite von mindestens 1,00 m zu räumen und zu streuen.

Für jedes Hausgrundstück ist außerdem ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1,00 m zu räumen.

Wohin mit Schnee und Eis und verbliebenem Streumaterial?

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind und nur soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn, anzuhäufen. Schnee sollte daher nicht einfach auf die Straße geworfen werden.

Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.

Außerdem ist die Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, von den Straßenanliegern zu reinigen und verbliebenes Streumaterial zu entsorgen.

Bestreuung

Zum Bestreuen ist aufgrund ökologischer Gründe abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden.

Die Verwendung von auftauenden Streumitteln (Salz oder salzhaltigen Stoffen) ist verboten. Sie dürfen nur ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden, wenn die Glätte nicht auf andere zumutbare Weise beseitigt werden kann. Der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten und darf nicht im Bereich von Sträuchern oder Bäumen erfolgen.

Zeiten für das Schneeräumen und das Streuen

Die Gehwege müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr.

Bücherei Hirrlingen

Tel. 261157

(nur während der Öffnungszeiten)

E-Mail: buecherei@hirrlingen.de

Neuvorstellungen



Laterne, Laterne, Lieselotte! Illustrator: Alexander Steffensmeier, ab 2 Jahren

Laternenumzug mit Lieselotte!

Die Kuh Lieselotte steht schon mit ihrer Laterne bereit und wartet ungeduldig, obwohl es noch lange nicht dunkel ist. Wann geht es endlich los mit dem Laternenumzug?

Nach und nach gesellen sich die Freunde vom Bauernhof mit ihren Laternen hinzu. Als alle beisammen sind, kann der Umzug endlich beginnen und die Laternen leuchten wunderschön und weit über den ganzen Bauernhof. Jede Laterne kann auf dem Daumenregister bestaunt werden: Der Hund hat seine Knochen-Laterne dabei und der Postbote hat extra seine Briefmarken-Laterne mitgebracht ...



Verloren in Eis und Schnee Die unglaubliche Geschichte der Geschwister Danilow Davide Morosinotto

Spannender historischer Roman für Jugendliche ab 12. "Ihr dürft euch nicht verlieren!", hat die Mutter den Zwillingen Nadja und Viktor eingeschärft. Doch im überfüllten Bahnhof werden sie auseinandergerissen. Viktor verschlägt es nach Sibirien. Für ihn wird der Weg zurück zu einem Kampf gegen Hunger und Kälte.

Nadja hält sich währenddessen auf einer Festung versteckt, wo sich die Lage ebenfalls zuspitzt. Abgeschnitten von der

Außenwelt und ohne Nachricht voneinander versuchen die Geschwister verzweifelt, einander wiederzufinden ...



Die perfekte Bewerbungsmappe für Ausbildungsplatzsuchende Jürgen Hesse, Hans-Christian Schrader

Auch für Schulabgänger gilt: Ohne überzeugende schriftliche Bewerbung keine Einladung zum Vorstellungsgespräch. Ihre schriftlichen Unterlagen - egal ob in einer klassischen Mappe oder digital - sind der entscheidende Türöffner im Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsunterlagen erfolgreicher Kandidaten mit unterschiedlichsten Berufswünschen und Voraussetzungen werden von den Jobprofis Hesse/Schrader präsentiert und kommentiert. Kompetent und praxisnah gehen die Autoren auf alle wichtigen Punkte zum Thema schriftliche Bewerbungsunterlagen ein und zeigen, wie Sie Arbeitgeber mit Ihrer aussagekräftigen "Mappe" von Ihren Qualifikationen überzeugen und sich von der Konkurrenz abheben.

In diesem Band finden Sie:

- Konkrete Hilfe beim Optimieren von Lebenslauf, Anschreiben, Foto und "Dritter Seite"
- Selbstpräsentation bei Initiativbewerbungen
- Besonderheiten von E-Mail- und Onlinebewerbungen
- Online Content

Zusätzlich zu diesem Buch erhalten Sie folgenden Online Content, den Sie nutzen können, um Ihre eigenen Bewerbungsunterlagen schneller und einfacher zu erstellen:

- Alle Bewerbungsbeispiele aus diesem Buch zum Herunterladen und Bearbeiten
- Zusätzliche Bewerbungsbeispiele



Online-Bewerbung

Jürgen Hesse, Hans-Christian Schrader Bewerbungen per E-Mail oder Online-Formular sind heute bei den meisten Unternehmen Standard. Dieses Trainingsbuch vermittelt praxisnah und anschaulich, worauf Sie bei Ihrer Bewerbung per E-Mail achten sollten und wie Sie auch beim Bewerben per Online-Formular durch geschicktes Ausfüllen auf sich aufmerksam machen können.

- Vorbereitung und Recherche
- Jobsuche im Internet
- Die perfekte E-Mail-Bewerbung
- Business Communities, die eigene Website, Blogs & Co.
- Online-Bewerbungsformulare und -plattformen
- Zahlreiche kommentierte Bewerbungs-E-Mails und -Unterlagen

Im Online-Content finden Sie:

- Mustervorlagen zu verschiedenen Bewerbungstypen
- Mustervorlagen zu Arbeitszeugnissen
- Umfangreiche Hintergrundinformationen



Worauf wir uns verlassen wollen Für eine neue Idee des Konservativen Winfried Kretschmann

Kann es in unserer Zeit noch Halt und zuverlässige Orientierung geben? Welchen Beitrag kann eine zeitgemäße Idee des Konservativen leisten? Winfried Kretschmann, Gründungsmitglied der Grünen, findet ganz eigene und überzeugende Antworten auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen

wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt plädiert er leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien von Maß und Mitte, an Grundsätze und Haltungen, die der zivilisierten

Menschheit schon immer wichtig waren. Unsere Welt verändert sich rasend schnell. Digitalisierung und Globalisierung pflügen Wirtschaft und Gesellschaft um. Der Klimawandel bedroht unsere Zivilisation. Der internationale islamistische Terror rückt näher an uns heran. Und noch nie waren so viele Menschen auf der Flucht. Diese Umbrüche verunsichern uns. Der gesellschaftliche Zusammenhang beginnt zu bröckeln. Kann Politik noch Orientierung bieten? Kann sie die Probleme lösen? Oder ist auch sie längst überfordert? Populisten feiern mit einfachen Antworten Erfolge. Sie flüchten aus der Gegenwart in ein "Früher war alles besser" zurück. Doch das ist nicht konservativ, sondern reaktionär. Winfried Kretschmann stellt dem eine neue Idee des Konservativen entgegen, die sich der Gegenwart stellt und die Zukunft im Blick hat. Er entwirft eine "Politik des und", die Bewahren und Gestalten miteinander verbindet und die großen Aufgaben der Zeit mit Zuversicht und einem klaren Wertekompass angeht ...

Lesen macht erfolgreich!

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr



Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAH AUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit:

Donnerstag:	13:30 – 14:30 Uhr
Freitag:	11:00 – 12:00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit:

Dienstag:	14:15 – 16:45 Uhr
Freitag:	12:00 – 15:15 Uhr

Kindercafé:

Donnerstag:	15:15 – 16:45 Uhr
-------------	-------------------

Teenieclub:

Donnerstag:	17:00 – 19:00 Uhr
-------------	-------------------

Gesprächs-, Beratungszeit:

Nach Vereinbarung. Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Telefon: 07478 260019, Fax: 2621120

E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Tübingen, die an einem von Arader Weinherstellern organisierten Weinwettbewerb teilnahmen. Dabei erhielt der aus Siebenbürgen stammende Unterjesinger Kellermeister Hans Orendi die Goldmedaille für seinen Müller-Thurgau Jahrgang 2017 – ein großer Erfolg für den Tübinger Weinbau! Im Bereich Rotwein konnten die Weine der Region Arad überzeugen. Insgesamt sprach die professionell besetzte Jury ein großes Lob für die Qualität der Weine aus der Region Tübingen aus.

Im Rahmen des Besuchs konnten wirtschaftliche, kulturelle und persönliche Beziehungen zwischen Städten und Gemeinden im Kreis Arad und dem Kreis Tübingen geknüpft werden, die nun vertieft und in direkten partnerschaftlichem Austausch münden sollen.

So besuchte die Delegation die Stadt Sântana, die ehemals ein deutsches Dorf war. Noch heute leben rund 300 Deutsche in Sankt Anna, so der deutsche Name der Stadt. Höhepunkte des Besuchs der Delegation waren der Besuch an einer deutschen Grundschule und in einem deutschen Altenheim. Die Delegationsmitglieder zeigten sich beeindruckt vom großen Engagement der Schulleiterin und der Lehrerinnen der Grundschule, die mit viel Herzblut dazu beitragen, dass die Kinder die deutsche Sprache auf hohem Niveau lernen. Im Zuge des Besuchs des berühmten Klosters Maria Radna in Lipova erfolgte ein Austausch zwischen Bürgermeister Heß aus Gomaringen und Lipovas Bürgermeister Jichici.

Die beiden Gemeinden verbindet unter anderem die in Gomaringen und Lipova ansässige Firma Naturana. Am Tag der Abreise erfolgte noch ein Besuch der Gemeinde Ghioroc, die mit ihrem idyllisch gelegenen See und einem sehr interessanten Straßenbahnmuseum großes touristisches Potenzial aufweist.

Beeindruckt war die Gruppe aus dem Kreis Tübingen auch vom Botanischen Garten in Macea mit dem gleichnamigen Schloss in Trägerschaft der Western University "Vasile Goldiș". Deren Rektorin, Frau Prof. Coralia Cotoraci, führte die Gruppe persönlich durch das Schloss, welches hervorragende Möglichkeiten für Veranstaltungen, Kongresse und zur Unterbringung von Jugendgruppen bietet.

Im Rahmen eines offiziellen Treffens bei der Kreisverwaltung in Arad konnten bei einem Austausch mit Dezernentinnen und Dezernenten sowie den Leitungen einzelner Abteilungen Kontakte im Verwaltungsbereich geknüpft werden. Die Partnerschaftvereinbarung der beiden Kreise sieht insbesondere auch einen Austausch in diesem Bereich vor. In diesem offiziellen Rahmen erhielt Werner Nill (CDU) eine Auszeichnung als „Vater der Partnerschaft“; auf seine Initiative entstand im Kreistag die Idee, eine Partnerschaft mit einem osteuropäischen Kreis einzugehen. Schon bald konzentrierte man sich auf den wirtschaftsstarken Kreis Arad im Westen Rumäniens, nachdem es hier bereits zahlreiche Verbindungen gibt – unter anderem mit der Hochschule für Forstwirtschaft und der Stadt Rottenburg, der Universität Tübingen, der Diözese Rottenburg und einiger Betriebe.

Die Reise endete am Sonntagnachmittag mit einem typisch rumänischen Essen und einer beeindruckenden Präsentation einer jungen Folkloregruppe. Nach drei eindrucksvollen Tagen hieß es auf beiden Seiten sehr freundschaftlich „La revedere – bis bald, auf Wiedersehen!“

Informationen zur Partnerschaft des Landkreises Tübingen mit dem Kreis Arad in Rumänien gibt es auf der Internetseite des Landkreises Tübingen, www.kreis-tuebingen.de unter der Rubrik Kreispartnerschaft.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Delegation des Landkreises Tübingen:

Landrat Joachim Walter
Werner Nill, Kreistagsfraktion der CDU
Steffen Heß, Kreistagsfraktion Freie Wählervereinigung
Gerd Hickmann, Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Heidi Gutbrod, Kreistagsfraktion SPD
Margrit Paal, Kreistagsfraktion der Linken

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Landratsamt Tübingen



Delegation des Landkreises Tübingen zu Gast im Kreis Arad in Rumänien

Vom 2.-4. November war eine Delegation des Landkreises Tübingen zu Gast im Kreis Arad im Westen Rumäniens. Zwischen beiden Kreisen besteht seit Juli 2018 eine offiziell besiegelte Kreispartnerschaft. Der Einladung des Präsidenten des Arader Kreisrats, Iustin Cionca, folgten Landrat Joachim Walter, Vertreterinnen und Vertreter der Kreistagsfraktionen und Weingärtnerinnen und Weingärtner aus dem Landkreis

Heinz und Gabriele Giringer,
Winzer und Sprecher des Weinbauernverbands Tübingen
Hans und Herta Orendi,
Weingärtner in Tübingen-Unterjesingen
Hermann Gugel, Weingärtner in Tübingen (Kreuzberg)
Heiner Schäfer, Weingärtner in Tübingen
Claus Sieß und Andrea Eckert,
Weingärtner in Rottenburg-Wurmlingen
Martina Guizetti, Verwaltung Landkreis Tübingen
Nora Dobrota, Verwaltung Landkreis Tübingen

Fertigstellung des Erweiterungsbaus des Landratsamts Tübingen: Umzug des Abfallwirtschaftsbetriebs und der Abteilung Soziales zwischen 26. und 30. November 2018

Nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus des Landratsamts Tübingen in direkter Nachbarschaft ziehen ab dem 26. November 2018 weitere Abteilungen der Landkreisverwaltung innerhalb des Hauptgebäudes bzw. von der als Interimsgebäude für die Abteilung Soziales genutzten Außenstelle in der Derendinger Straße zurück ins Hauptgebäude des Landratsamts. Während der Umzüge sind die betreffenden Abteilungen bzw. Bereiche telefonisch eingeschränkt erreichbar.

Abteilung Soziales, Sachgebiet Asylbewerberleistungen, bislang untergebracht in der Derendinger Str. 40, jetzt Umzug ins Landratsamt, Hauptgebäude, Bauteil A, 3. Stock, am Montag, 26. November 2018

Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs unter 07071 207-6195 und -6204

Abteilung Soziales, Sachgebiet Ausbildungsförderung, Wohngeld, Betreuungsbehörde, bislang untergebracht in der Derendinger Str. 40, jetzt Umzug ins Landratsamt, Hauptgebäude, Bauteil A, 3. Stock, am Dienstag, 27. November 2018
Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs nur vormittags unter Tel. 07071 207-2046

Abfallwirtschaftsbetrieb, bislang untergebracht im Hauptgebäude des Landratsamts, 4. Stock, mittlerer Gebäudeteil, jetzt interne Verschiebung in den hinteren Gebäudeteil im 4. Stock des Bauteils A, am Mittwoch, 28. und Donnerstag, 29. November 2018

Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs im Sekretariat des Geschäftsbereichs unter 07071 207-1105

Der neue Erweiterungsbau des Landratsamts ist nicht mit dem Hauptgebäude verbunden. Besucherinnen und Besucher erreichen das neue Gebäude über die Glashalle im Hauptgebäude, Richtung Cafeteria, rechts abbiegen und den Ausgang beim Veterinäramt nutzen. Es wird empfohlen, der Beschilderung zu folgen.

An den bisherigen Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an den Sprechzeiten ändert sich nichts.

Im Dezember und Januar 2018 finden weitere Umzüge statt, über die gesondert informiert wird. Die Öffentlichkeit wird um Verständnis für die durch die Umzüge entstehenden Einschränkungen gebeten.

Die Notwendigkeit eines Neubaus für die Landkreisverwaltung, die bis dahin auf über 20 Gebäude verteilt war, hat sich bereits in der im Jahr 2002/2003 laufenden Planungsphase für das Hauptgebäude (Fertigstellung: 2006) ergeben. Die Planung ging von einer Belegung des Hauptgebäudes mit 383 Mitarbeitern aus. Im Jahr 2005 erfolgte die Umsetzung der großen Verwaltungsreform in Baden-Württemberg, die zur Folge hatte, dass bislang staatliche Behörden wie z.B. Forst, Vermessungswesen, Veterinärwesen auf die Landkreise übertragen wurde, was mit einem großen Mitarbeiterzuwachs verbunden war. Im Jahr 2015 machte der starke Zugang an Flüchtlingen einen weiteren Bedarf an Stellen notwendig. Der Kreistag hatte schließlich im März 2016 den Planungsbeschluss für den Erweiterungsbau gefasst; als Generalplaner wurde das Architekturbüro Auer und Weber beauftragt. Der Erweiterungsbau umfasst 59 Büros mit je 18

qm sowie 3 Besprechungsräume und einen mittleren Sitzungssaal. Insgesamt können im Neubau rund 118 Mitarbeiter untergebracht werden. Das Gebäude ist mit einer Photovoltaikanlage zur Eigennutzung versehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 9,5 Mio. Euro. Mit der Fertigstellung der Außenanlagen ist witterungsabhängig bis spätestens Frühjahr 2019 zu rechnen.

Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite des Landkreises Tübingen unter www.kreis-tuebingen.de.

Landratsamt Tübingen am Dienstag, 27. November 2018, ab 12.00 Uhr geschlossen

Für die Bediensteten des Landratsamtes Tübingen findet am Dienstag, 27. November 2018, eine Personalversammlung statt. Aus diesem Grund sind alle Dienststellen an diesem Tag ab 12.00 Uhr geschlossen. Dies betrifft auch die Zulassungs- und Führerscheinstelle.

Die Telefonnummern für eingerichtete Notdienste sind an diesem Tag über die Homepage des Landkreises Tübingen, www.kreis-tuebingen.de, abrufbar.

Projektmanagement und Gruppendynamik in der offenen Jugendarbeit

Schulungsnachmittag des Kreisjugendrings Tübingen für Verantwortliche in der offenen Jugendarbeit in Tübingen am 24. November 2018

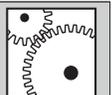
Das Kreisjugendreferat und die kommunale Jugendarbeit im Landkreis Tübingen haben gemeinsam mit dem Kreisjugendring ein Fortbildungsprogramm für Verantwortliche in der offenen Jugendarbeit entwickelt.

Am Samstag, 24. November 2018, sind Verantwortliche in der Selbstverwaltung und Jugendliche, die sich in Jugendhäusern engagieren, nach Tübingen eingeladen, um Kenntnisse über die Projektarbeit im Team zu erlangen. Interessierte werden dabei in die Lage versetzt, im Team Projekte zu entwickeln und diese mit Kindern und Jugendlichen umzusetzen.

Beginn ist um 14.00 Uhr im Jugendraum von St. Petrus, Neuhaldenstr. 16 in Tübingen. Der Nachmittag wird veranstaltet vom Kreisjugendring e.V. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung bei der Abteilung Jugendförderung im Landratsamt Tübingen (Tel. 07071 207-6154, k.fehrle@kreis-tuebingen.de) ist erforderlich.

Die Veranstaltung dient gleichzeitig auch als Modul für den Erwerb der Jugendleiter-Card. Infos hierzu gibt es unter www.juleica.de.

Aus der Wirtschaft



Vorbildliches unternehmerisches Engagement

Umweltministerium vergibt Effizienzpreis des Netzwerks KEFF an PROFILMETALL, Hirrlingen



In Karlsruhe ist heute (17.10.) erstmals der Gipfelstürmer-Award des Netzwerks regionale Kompetenzstellen Energieeffizienz (KEFF) verliehen worden. Mit dem Preis werden Unternehmen geehrt, die betriebliche Energieeffizienzmaßnahmen vorbildlich umgesetzt haben. Vergeben werden Preise für die besten drei Bewerbungen. Dotiert ist der Gipfelstürmer-Award mit insgesamt 18.000 Euro.

Helmfried Meinel, Ministerialdirektor im Umweltministerium, würdigte in seiner Laudatio das Engagement und den Erfolg nicht nur der Preisträger, sondern zahlreicher Unternehmen im ganzen Land: „Allein die drei Preisträger kommen durch ihre Effizienzmaßnahmen auf die beeindruckende

Summe von rund 420.000 Kilowattstunden, die sie jährlich an Energie einsparen. Sie stehen stellvertretend für mehr als 20 Unternehmen, die sich ebenfalls um den Gipfelstürmer-Award 2018 beworben haben, und für viele hundert weitere Unternehmen im Land. Sie alle haben erkannt, dass Energieeffizienz ökonomisch Vorteile bringt und zugleich den Klimaschutz stärkt.“

In allen Branchen des produzierenden Gewerbes, des Handels und des Dienstleistungssektors gebe es zum Teil erhebliche Energieeffizienzpotenziale, die derzeit nicht hinreichend ausgeschöpft würden, sagte Meinel weiter. Der Gipfelstürmer-Award soll deshalb nicht nur vorbildliche Leistungen würdigen, sondern anderen Unternehmen als Ansporn dienen. „Es lohnt sich einfach, sich mit der Frage zu beschäftigen, an welcher Stelle ich zum Beispiel Produktionsprozesse, Arbeitsabläufe oder betriebliche Einrichtungen energetisch effektiver gestalten kann. Und die KEFF-Ansprechpartner und -partnerinnen vor Ort können wertvolle Tipps geben, wie die Energieeffizienz konkret gesteigert werden kann.“

Preisträger ist mit dem 1. Platz „Gipfelstürmer des Jahres 2018“ die PROFILMETALL GmbH, Hirrlingen. Profilmetalld hat von der Entwicklung innovativer Profile bis zur weltweiten Logistik montagefertiger Profile ein breites Portfolio im Angebot. Nach dem KEFF-Check setzte das Unternehmen Energieeffizienz-Maßnahmen aus mehreren Handlungsfeldern um. Das Unternehmen optimierte dabei direkt am Prozess und am Gebäude. Der Druckluftkompressor sowie die Drucklufttringleitung wurden optimiert und die Anlage mit einer intelligenten Steuerung versehen. Die Motorensteuerung an den Produktionsanlagen wurde verbessert. Die Beleuchtung wurde komplett durch LED ersetzt, und auch hier kommt eine intelligente Steuerung zum Einsatz. Das Unternehmen setzt darüber hinaus auf Wärmerückgewinnung, Elektromobilität – unter anderem Stapler – und bindet die 64 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Suche und Implementierung von Effizienzmaßnahmen ein. Etwa 300.000 Kilowattstunden pro Jahr spart das Unternehmen durch die umgesetzten Maßnahmen ein.

Die PROFILMETALL Gruppe, Hirrlingen und Marktheidenfeld bei Würzburg, investiert bis 2020 insgesamt 4,9 Mio. € in den Standortausbau, in Forschung und Entwicklung und in das internationale Wachstum. Damit soll der aktuelle Umsatz von rund 18 Mio. € zukünftig um jährlich 5 % wachsen.

Zusätzlich zum deutschsprachigen Raum, in dem die Proflexperten bereits erfolgreich sind, sollen vor allem das europäische Ausland und die asiatischen Märkte erschlossen werden. Dabei will man mit internationalen Vertriebs- und Servicepartnern zusammenarbeiten. Die Zahl der momentan knapp 110 Mitarbeiter, davon 72 in Hirrlingen und 36 in Marktheidenfeld, soll ebenfalls kontinuierlich wachsen.

„Die enge Zusammenarbeit von der Entwicklung in Marktheidenfeld und der industriellen Anwendung in Hirrlingen führt zu diesem durchdachten Maschinenkonzept. „Mit Profilieren 4.1 bieten wir unseren Kunden prozesssichere und kosteneffiziente Fertigungsmöglichkeiten für Metallprofile und katalpultieren die PROFILMETALL Gruppe in eine neue Wachstumsdimension“, erklärt Dipl. Ing. Manfred Roth.

Mitarbeiter gestalteten am Samstag (10.11.2018) eine fulminante Licht- und Musikshow für die Inbetriebnahme der ersten nach Hirrlingen gelieferten neu entwickelten „Profilieranlage 4.1“. Für die geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Daniela Eberspächer-Roth und Manfred Roth ist dies ein wichtiger Meilenstein für das größte Innovationsprogramm in der mehr als vierzigjährigen Unternehmensgeschichte.

Schulnachrichten



Grundschule Hirrlingen

Ein Tag im Wald



In der letzten Woche machte sich die Klasse 3 mit ihrem Lehrer Manuel Bleher und ihrer Lehrerin Wendy Beuter auf den Weg in den Hirrlinger Wald. Vorbei am Sportheim und an den Biotopen bis zur Steige hinauf und schließlich zum Waldspielplatz marschierten die 28 Jungs und Mädels trotz Nebel in zügigen Schritten. Ganz ungeplant kam während des Laufs das Thema "Müll im Wald" zur Sprache und die Gruppe begann motiviert, alles was ihnen in die Finger kam aufzusammeln. Am Ende räumten einige Mädels sogar noch den Waldspielplatz auf und zeigten zum Schluss stolz ihre Beute. Ein toller Tag, bei dem alle ganz nebenbei viel über Umweltschutz gelernt haben - das darf gern wiederholt werden.

Für die Klasse 3
Wendy Beuter

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden
Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)

**Wort für die Woche**

„Hast du ein Gerede gehört, lass es in dir sterben. Keine Angst! Du wirst nicht davon platzen.“

(Sir 19,10)

Gottesdienste und Veranstaltungen**Lied des Monats November:**

GL 245/726: Menschen, die ihr wart verloren

Freitag, 23. November

14.30 Uhr (H) Probe Krippenspiel in der Kirche
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 24. November

15.00 Uhr (H) Startermittag Ek in der Kirche
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 25. November - Christkönigssonntag

LI: Dan 7,2a.13b-14; LII: Offb 1,5b-8; Ev: Joh 18,33b-37

9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier, anschl. Gemeindefest
9.00 Uhr (S) Eucharistiefeier, anschl. Gemeindefest
10.15 Uhr (F, He) Eucharistiefeier
17.20 Uhr (H) Rosenkranz im Pfarrhaus
18.00 Uhr (H) Jugendgottesdienst mit Ministranten-Ehrungen
(anschl. Eine-Welt-Verkauf)
Jugendkollekte
Nach dem Gottesdienst: Nachtreffen
der Ministranten-Romwallfahrt im Gemeindezentrum

Montag, 26. November

18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 27. November

18.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 28. November

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 29. November

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
17.25 Uhr (S) Rosenkranz
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 30. November

14.30 Uhr (H) Probe Krippenspiel
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
(Gedenken an die Verstorbenen der Familien
Fröhlich, Moser und Dietrich mit Angeh.)

Samstag, 1. Dezember

14.30 Uhr (F) ehrenamtl. Kaffee im Pfarrheim
18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 2. Dezember – 1. Advent

LI: Jer 33,14-16; LII: 1 Thess 3,12-4,2

Ev: Lk 21,25-28.34-36

9.00 Uhr (S, He) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (H, F) Eucharistiefeier
17.00 Uhr (F) Adventsandacht
17.00 Uhr (H) Adventskonzert Frauenchor Cantamus
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Weitere Mitteilungen**Erstkommunion Hirrlingen und Frommenhausen**

Am **Samstag, 24.11.2018, um 15.00 Uhr** treffen sich die Erstkommunionfamilien aus Hirrlingen und Frommenhausen zum Starternachmittag. Treffpunkt ist im Gemeindezentrum. Unsere St.-Martinus-Kirche wird jedoch im Mittelpunkt des Nachmittags stehen. Gemeinsam werden wir so manches Geheimnis unserer Kirche lüften und mit dieser Veranstaltung unsere Erstkommunionvorbereitungszeit beginnen. Auf einen spannenden gemeinsamen Nachmittag freut sich
Martina Dietrich, Gemeindeferentin

Eine-Welt-Verkauf

Nach dem Jugendgottesdienst am **25. November** werden wir außer der Reihe einen Eine-Welt-Verkauf anbieten. Ganz besonders weisen wir auf unsere fair gehandelten Schokoläuse hin. Für den Nikolausstiefel, Weihnachtsteller - als kleine Aufmerksamkeit für Familie, Freunde, Arbeitskollegen ... Unser Bio-Schoko-Nikolaus ist durch schonendes und langes Conchieren aus besonders zarter Bio-Vollmilchschokolade ein Genuss für Klein und Groß zur Adventszeit. Der kleine Bio-Schokonikolaus kostet 1 €. Fair geschenkt macht doppelt Freude! Für Ihre Unterstützung bedankt sich bei Ihnen
Ihr Eine-Welt-Kreis Hirrlingen

Jugendgottesdienst der Seelsorgeeinheit

am Sonntag, 25.11.2018, 18.00 Uhr

in der Kirche St. Martin in Hirrlingen

anschließend:**Nachtreffen Ministranten-Romwallfahrt**

Wir laden ganz herzlich zum Nachtreffen der Ministranten-Romwallfahrt am Sonntag, 25.11.2018, 18.00 Uhr, nach dem Jugendgottesdienst ein. Das Nachtreffen findet im kath. Gemeindezentrum St. Joseph in Hirrlingen statt.

Behebung der Unebenheiten des Bodenbelages**Zugang Gemeindezentrum St. Josef**

Ab Montag, 26. bis Freitag, 30.11.2018, werden die Bodenunebenheiten beim Zugang zum Gemeindezentrum beseitigt. In dieser Zeit ist der Zugang zum Gemeindezentrum gesperrt! Wir danken für Ihr Verständnis.

Bauausschuss

Adventsandacht der Seelsorgeeinheit in Frommenhausen am 2. Dezember um 18.00 Uhr

in der St.-Vitus-Kirche in Frommenhausen

Für das Vorbereitungsteam

Martina Dietrich, Gemeindeferentin

Voranzeige ökumenischer Kindergottesdienst

Liebe Kinder, wir laden euch herzlich ein zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst im Kirchengemeindezentrum St. Josef in der Marienstraße am **Sonntag, 2. Dezember, um 10.15 Uhr**. Wir werden singen, beten, von Jesus hören, basteln und gemeinsam den 1. Advent feiern. Gerne können euch eure Eltern oder Großeltern begleiten. Wir freuen uns auf euch alle!

Für das Kindergottesdienst-Team

Birgit Saile-Leins

Einladung zum Gemeindebazar 2018 in Dettingen

Zum traditionellen Bazar der katholischen Kirchengemeinde am **Samstag, 24. November und Sonntag, 25. November**, in Dettingen laden wir alle recht herzlich ein. Am Samstag ab 10.30 Uhr bieten wir wieder die beliebte Metzelsuppe, den Hausmacher Wurstverkauf sowie Adventsschmuck, Adventskränze und Bazar-Artikel in der Mehrzweckhalle zum Verkauf an. Am Sonntag erwartet Sie ab 11.00 Uhr ebenfalls in der Mehrzweckhalle ein Frühschoppen mit anschließendem

Mittagessen. Am Nachmittag laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns, wenn Sie zu unserem Gemeindefest kommen und grüßen Sie herzlich.

Kirchengemeinderat Dettingen

Einladung zum Andreasfest in Schwalldorf am Sonntag, 25. November 2018

Beginnen werden wir das Fest mit einem Festgottesdienst um 9.00 Uhr, der musikalisch vom Kirchenchor mitgestaltet wird. Im Anschluss findet dieses Jahr ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus statt. Dort können Sie wieder leckeres selbstgemachtes Weihnachtsgebäck und Kuchen kaufen. Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Die kath. Kirchengemeinde St. Andreas Schwalldorf

Pfarrfasnet 2019: Die spinnen, die Römer!

Zwei, drei Meilenschritte voraus wollen wir uns dieses Mal ganz früh schon melden! „Römer“ wird nämlich für 2019 das Motto der Pfarrfasnet werden. Um den Abend für unsere Gäste so abwechslungsreich und unterhaltsam wie möglich zu gestalten, würden wir uns sehr freuen, wenn hier und da noch jemand eine zündende Idee hat und gerne einen Programmpunkt beitragen möchte – und wenn das Motto früh schon feststeht, tut man sich evtl. ein bisschen leichter! Ob es sich hierbei um ein Gedicht, ein Lied, ein Tänzchen oder Ähnliches handelt ist ganz egal – von der Gemeinde für die Gemeinde! Am Thema darf sich das natürlich orientieren, muss es aber keinesfalls! Je bunter, je besser! Rückmeldungen gerne telefonisch (07478/1235) oder per E-Mail (StMartinus.Hirrlingen@drs.de) im Pfarrbüro!

Nachdenkliches

Mancher schweigt und wird als weise empfunden, mancher ist verhasst, weil er viel redet. Mancher schweigt, weil er keine Antwort zur Hand hat, mancher schweigt, weil er die rechte Zeit kennt. Der Weise schweigt, bis der rechte Zeitpunkt gekommen ist, der Prahler und der Dumme achten nicht auf die rechte Zeit.

(Sir 20, 5- 7)

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478/913054
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472/951840
Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478/1235
Gemeindereferentin Martina Dietrich: 07478/2621010
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478/8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de/>

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen

Bodelshausen – Hemmendorf – Hirrlingen
Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Tel. 07471 71982, Fax 07471 7756
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerinnen Charlotte Sander, Tel. 07471 984 5729
Homepage: www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lukas 12, 35

Sonntag, 25. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst, mitgestaltet von Mitarbeiterinnen der Diakoniestation (Ebert)
Das Opfer ist für unsere eigenen Aufgaben bestimmt
10.00 - 11.30 Uhr Kinderkirche mit Probe zum Krippenspiel im Gemeindehaus

17.00 Uhr Württ. Christusbund – Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 27. November

9.30 Uhr Gemeindebriefausträger im Gemeindehaus

Mittwoch, 28. November

9.30 - 10.30 Uhr „Bewegt in den Tag“ – mit Petra Podes im Gemeindehaus
9.30 - 11.30 Uhr „Eine-Welt-Verkauf“ im ev. Gemeindehaus
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht beide Gruppen
Projekt „Tod und Leben“
Treffen mit Bestatter Jochen Werner in der Leichenhalle
18.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend mit Jochen Werner
Thema: „Tod und Leben“
ev. Gemeindehaus
20.00 Uhr ökumen. Singkreis – Probe im kath. Gemeindehaus

Freitag, 30. November

16.30 - 18.30 Uhr „Eine-Welt-Verkauf“ im ev. Gemeindehaus

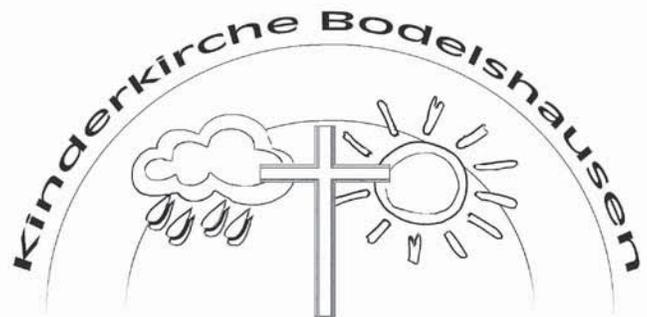
Gemeindebriefe in Hemmendorf

Da die bisherige Austrägerin den Gemeindebrief nicht mehr verteilen kann, haben wir im Herbstbrief jemanden gesucht, der das weiterführen kann. Leider haben wir bis jetzt keine Antwort bekommen. Deshalb kann der Gemeindebrief in Hemmendorf nicht mehr verteilt werden.
Es wäre schön, wenn sich vielleicht doch noch jemand vorstellen könnte, vier Mal im Jahr den Gemeindebrief auszutragen (Pfarramt Bodelshausen 07471 71982).

Voranzeige ökumenischer Kindergottesdienst in Hirrlingen

Liebe Kinder,
wir laden euch herzlich ein zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst im Kirchengemeindezentrum St. Josef in der Marienstraße, am Sonntag, 2. Dezember, um 10.15 Uhr. Wir werden singen, beten, von Jesus hören, basteln und gemeinsam den ersten Advent feiern. Gerne können euch eure Eltern und/oder Großeltern begleiten. Wir freuen uns auf euch alle!
Für das Kindergottesdienst-Team

Birgit Saile-Leins



Krippenspiel 2018

„Die gelangweilten Engel“

Dieses Jahr studieren wir mit den Kindern das Krippenspiel „die gelangweilten Engel“ ein.
Eingeladen sind alle Kinder, die Lust haben beim Krippenspiel mitzumachen. Ob groß, ob klein, bei uns ist jeder/jede herzlich willkommen und wir freuen uns über jeden und jede der/die mit uns die Weihnachtszeit erleben möchte. Wir werden gemeinsam singen, basteln und natürlich ganz viel üben.

Los ging's am Sonntag, 18.11.2018, um 10.00 Uhr im ev. Gemeindehaus, Lindenstr. 14, mit der Vorstellung des Krippenspiels und dem Verteilen der ersten Rollen. Gerne kann auch zu einem späteren Zeitpunkt eingestiegen werden, meldet euch einfach bei Sonja Luik per E-Mail (s.luik@gmx.de) oder WhatsApp (0162-5263399).

Wir treffen uns an folgenden Terminen:

Sonntag, 25. November

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

Sonntag, 02. Dezember

Familiengottesdienst zum 1. Advent in der Kirche
(keine Probe)

Sonntag, 09. Dezember

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

Sonntag, 16. Dezember

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

Sonntag, 23. Dezember

von 17.00 bis 18.30 Uhr Hauptprobe in der Kirche

Montag, 24. Dezember

Familiengottesdienst um 17.00 Uhr in der Kirche

Wir haben noch ein paar wenige Sprechrollen frei, aber auch Kinder, die keine Sprechrolle übernehmen möchten, können gerne beim Krippenspiel mitmachen. Kommt einfach am Sonntag, 25.11.2018, um 10.00 Uhr im ev. Gemeindehaus vorbei. Das Team der Kinderkirche freut sich auf Euch.

Vereinsnachrichten



Schützenverein 1909 Hirrlingen e.V.

Ausgezeichnet



Der Bezirk Neckar im Württembergischen Schützenverband e.V. gab sich die Ehre, ins Schützenhaus der Schaichtalschützen Dettenhausen zur Sportlerehrung einzuladen. Über achtzig Sportler inklusive deren Trainer und Angehörige folgten der Einladung und durften einen stressfreien, entspannten Abend erleben. Regie führte Karl-Heinz Fleck, langjähriger Bezirksoberschützenmeister, begleitet von seiner charmanten Tochter Alexandra.

Bevor es die Auszeichnungen für die Sportler gab, durften sich zuvor alle Anwesenden an dem reichhaltigen Büfett stärken.

Alle Schießsportler aus dem Bezirk Neckar erhielten eine Auszeichnung, die entweder bei den württembergischen Landesmeisterschaften einen Podestplatz erreicht hatten, oder für die deutsche Meisterschaft qualifiziert waren. Die höchste Auszeichnung, eine Medaille in Gold, bekam, wer zudem bei der DM in den Top Ten vertreten war oder international bei

Europa- oder Weltmeisterschaft war. Und die Schießsportler kamen querbeet aus den Bereichen Gewehr, Pistole, Bogen und Biathlon.

Vom Schützenverein Hirrlingen waren hierbei gleich vier Sportler erfolgreich, und wurden zu Recht an diesem Abend nochmals für ihre Leistungen im Jahr 2018 belohnt, alle mit Gold. Ein Novum für den Schützenverein Hirrlingen war es in diesem Jahr, dass sich im Jugendbereich nicht nur ein einzelner Nachwuchsschütze für die deutsche Meisterschaft qualifizieren konnte, sondern gleich drei, und das aus allen drei Altersklassen: Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse: Leo Bidniak, Maximilian Menzel und Florian Huber.

Nicht zu vergessen Volker Bailer, der in der Altersklasse ab 50 Jahre startete und geehrt wurde.

Ausgezeichnet, Glückwunsch und weiterhin Gut Schuss!

Sozialverband



Ortsverband

Hirrlingen-Frommenhausen

Achtung Rust-Fahrer!

Am Montag, 26. November 2018, fahren wir in den Europapark in Rust.

Die Busfahrt kostet für Mitglieder **20,00 Euro**, für Nichtmitglieder **25,00 Euro**. Bitte das Geld passend beim Einstieg in den Bus bereit halten. Abfahrt ist am Montag, 26. November 2018, **pünktlich um 8.15 Uhr** an der Eichenberghalle, Rückfahrt gegen 19.00 Uhr.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.

Abt. Fußball



1. Mannschaft

TSV Sickenhausen - SV Hirrlingen

1:2 (1:2)

Bei schönem, windigen Herbstwetter auf dem tiefen Sickenhäuser Grund gab es für unsere Erste zwei Ziele: Drei Punkte und damit automatisch Platz zwei hinterm FC Rotenburg verteidigen. Und beide wurden erreicht. Somit kann der Showdown am kommenden Sonntag kommen.

Wie auch in der vergangenen Saison gewann auch dieses Mal die Hartmann-/Straub-Elf mit 2:1, wie auch letztes Jahr war es ein hart umkämpftes Spiel mit einem letztlich glücklichen, aber auch verdienten Sieger.

Bereits nach acht Minuten kombinierte man sich über rechts durch, Burak Aygün flankte nach innen, der Ball sprang vom Verteidiger zu Kevin Hartmann und der zog trocken ins rechte untere Eck ab - 0:1. Daraufhin spielte man mutiger nach vorne und erarbeitete sich auch noch zwei gute Möglichkeiten, ließ diese aber ungenutzt. Auf der anderen Seite hatte Sickenhausen eine große Chance, war aber auch hier zu inkonsequent, sodass Moritz Zug nach 25 Minuten auf Pass von Dario Bedic eiskalt zum 0:2 einschieben konnte. Kurz darauf eine Nachlässigkeit in der HSV-Elf und der Gastgeber ging zur Grundlinie, flankte nach innen und erzielte per Kopf den Anschluss. Und damit ging es auch in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte hatte unsere Erste die besseren Möglichkeiten, verpasste es aber den Knopf drauf zu machen und so hatte Sickenhausen in der Nachspielzeit nochmal Eckball, den Schuss wehrte aber Capitano Arthur Engraf auf der Linie ab und sicherte so den Dreier.

Jetzt gilt der Blick nach vorne, denn am Samstag steigt in Hirrlingen das große Derby. Unser HSV trifft auf den FC Rotenburg, klein gegen groß, David gegen Goliath und Zweiter (HSV) gegen Erster in der Bezirksliga - mehr Spitzenspiel geht nicht.

Also, lasst alles stehen und liegen und kommt am Samstag, um 14:30 Uhr zu uns ans Tuchhäusle. Die Jungs freuen sich auf den Support und Euer Kommen.

Wirtedienst: Bertram Beiter, Fabian Zug, Jochen Schall
Platzkassier: Oswald Ulrich, Matthias Zug
Wurstbräter: Andreas Keßler, Egon Zug

2. Mannschaft

HFC Tübingen -

SGM SV Hirrlingen II/SV Hemmendorf 0:6 (0:3)

Wie auch schon in der Vergangenheit, war es erneut ein hitziges Spiel gegen den ehemaligen Konkurrenten aus der C-Liga. Dennoch schafften es die Jungs erneut, diesen Gegner zu dominieren und setzen so ihre Serie in der B8 fort. Das erste Mal in den Aufeinandertreffen wurde das Spiel nicht auf dem unteren Sandplatz beim Holderfeld ausgetragen, sondern auf dem oberen Kunstrasen.

Man wollte von Anfang an das Spiel für sich entscheiden, um so die Emotionen nicht das Spielgeschehen lenken zu lassen. Das erste gelang, nur die gewünschte Wirkung blieb aus. Bereits in der 4' gelang der Führungstreffer durch Momo. Nach einem Freistoß wurde Thilos Schuss noch vom Gegner geblockt, doch Momo fand den Weg ins Tor. Die SGM zeigte, dass sie auf Kunstrasen gut zurecht kommt. Viele Passkombinationen und Bälle in die Tiefe generierten viele Torchancen. Doch auch zur Abwechslung mit langen Bällen wurde die SGM gefährlich. In der 16' fand Christos langer Ball auf Linksaußen mit Momo einen Abnehmer, dieser nahm den Kopf hoch und sah Thilo im 16er stehen. Er legte den Ball quer und Thilo schlenzte die Kugel ins lange Eck. Dann ließ man etwas nach, was dem Gegner die Chance zur Gegenwehr gab. Mit Fehlpässen in der eigenen Hälfte lud man den Gegner wieder zum Spiel ein, dadurch wurde es intensiver in den Zweikämpfen und so kam es immer wieder zu Spielunterbrechungen wegen zahlreichen Unsportlichkeiten und Fouls. Kurz vor der Halbzeit (41') gelang dann Philip der Ausbau der Führung. Nach Flugball wieder durch Christo, dieses mal nach Rechtsaußen, wollte er zu Momo quer spielen, doch der Ball fand direkt den Weg ins Tor. 0:3-Pausenstand. An Härte verlor das Spiel auch in der zweiten Hälfte nicht. Die SGM musste viel einstecken und teilte jedoch durch spielerische Aktionen wieder aus. Nach Flanke von Raphi erhöhte Philip mit einem Kopfballtor zum 0:4 (51'). Darauf kam, was längst überfällig war. Ein HFC-Spieler wurde mit Gelb-Rot vom Platz gestellt. Zum Sündenbock machten sie Raphi, welcher dann ausgewechselt werden musste, um eine Verletzung zu vermeiden. Der Schiedsrichter unterbrach noch für kurze Zeit das Spiel, um beiden Trainern klar zu machen, er würde das Spiel abbrechen, wenn die Beleidigungen auf dem Platz nicht aufhören würden. Nun mit mehr Platz, machte die SG weiter Druck. Zu oft fand jedoch der Ball den Weg nicht in die Schnittstelle, weshalb Torchancen aus dem Spiel heraus ausblieben. Ein Eckball, getreten von Simon, nickte Aaron noch am langen Pfosten zum 0:5 (74') und Momo kombinierte sich noch mit Dani auf engstem Raum vor dem 16er durch und traf zum 0:6-Endstand (78'). Mit dieser Leistungssteigerung konnte man verdientmaßen den nächsten Dreier einfahren. Diesen Sonntag hat die SGM spielfrei. Weiter geht es am 2.12. in Hemmendorf gegen Dußlingen.

Abt. Jugendfußball

B-Jugend

TB Kirchentellinsfurt -

SGM SV Hirrlingen/SGM Eichenberg 1:6 (0:2)

Durch eine gute Leistung schaffte es die B-Jugend, ihren zweiten Sieg in der Runde zu verbuchen. Im direkten Duell um einen Nicht-Abstiegsplatz zeigte man endlich das Potential der Mannschaft, welches in den letzten Wochen nicht zu sehen war. Kompaktes verschieben und schnelle Bälle auf die Flügel war der Schlüssel zum Erfolg. Leider musste man einen Gegentreffer nach einem Standard hinnehmen. Im nächsten Spiel muss erneut gepunktet werden, um den Abstand auf die Abstiegsplätze zu vergrößern.

Es stehen folgende Spielpaarungen an:

A-Jugend

Samstag, 24.11.2018, 15.00 Uhr

SGM Sickenhausen/Degerschlacht I - SGM Eichenberg I

B-Jugend

Dienstag, 27.11.2018, 19.00 Uhr

SGM Nehren/Gomaringen/Dußlingen - SGM Eichenberg I

C-Jugend

Samstag, 24.11.2018, 12.30 Uhr

SGM Ammertal - SGM Eichenberg II

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Mittwoch:

Bambini	16.45 - 17.30 Uhr
SchülerChor 3	17.30 - 18.15 Uhr
JugendChor	18.15 - 19.00 Uhr
Voice mr's	19.00 - 20.00 Uhr
GChor	20.00 Uhr

Proben SchülerChor 1 + 2:

donnerstags 14.45 - 15.45 Uhr

Zusatzproben

Die Zusatzproben finden wie folgt statt:

Gemischter Chor:

Freitag, 23. November 2018, ab 20.00 Uhr

Voice mr's:

Freitag, 7. und 14. Dezember 2018, ab 19.00 Uhr
jeweils im Gemeindehaus

Generalprobe: Freitag, 21. Dezember 2018

ab 19.00 Uhr JCH - ab 20.00 Uhr GCH
mit Orchester und Solisten in der Kirche

Bewirtung Adventsausstellung Gärtnerei Vollmer

An diesem **Wochenende (24./25. November 2018)** bewirbt der Sängerbund die Adventsausstellung der Gärtnerei Vollmer in Hirrlingen. Am Samstag bieten wir ab 15.00 Uhr Kaffee, Crêpes, Schupfnudeln, Rote Würste vom Grill und ein reichhaltiges Getränkesortiment (auch Glühwein). Zum Mittagstisch am Sonntag gibt's außerdem Kassler Hals mit Kraut, Blut- und Leberwurst, Brot sowie nachmittags Kaffee und Kuchen.

Vorschau/kommende Auftritte und Termine:

26.12.2018: Kirchenkonzert

WSV Ebingen 1910 e.V.

Ski- und Snowboardbörse

Am **30.11.** und **1.12.2018** findet in der **Festhalle** in **Albstadt-Ebingen** erneut die Ski- und Snowboardbörse des WSV Ebingen statt. Neben gut erhaltenen Gebrauchtwagen wird auch wieder Neuware (Restposten, Auslaufmodelle) angeboten. In großer Auswahl werden Ski, Stöcke und Schuhe für Alpin-Skilaut und Langlauf, Snowboards und -schuhe, Schlittschuhe, Schlitten/Bob, Ski- und Winterbekleidung, Handschuhe, Helme, Mützen, Skibrillen, Rückenprotektoren, Skiwachs u.v.m. verkauft. Unsere geschulten Mitglieder/Mitarbeiter helfen Ihnen gerne in allen Bereichen weiter.

Anlieferung der Artikel:

Freitag, 30.11.2018, von 14.00 bis 20.00 Uhr

Verkauf der Artikel mit Beratung:

Freitag, 30.12.2018, von 14.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 1.12.2018, von 9.00 bis 16.00 Uhr

**Abholung des Verkaufserlöses/der nicht verkauften Artikel:
Samstag, 1.12.2018**, bis 17.00 Uhr

Die Bedingungen zum Verkauf und der Warenannahme entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <http://www.wsv-ebingen.de/verein/termine/ski-und-snowboardbourse.html>

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der WSV Ebingen.

Schwäbisches Streuobstparadies e.V.**Streuobstunterricht für Grundschulen****Knapp 4.500 Schülerinnen und Schüler durften im letzten Schuljahr in der Obstwiese lernen**

Das überaus fruchtbare Jahr 2018 neigt sich dem Ende und der Verein Schwäbisches Streuobstparadies kann auf ein erfolgreiches Bildungsjahr 2018 zurückblicken: 204 Schulklassen haben über das gesamte Vereinsgebiet hinweg das Projekt Streuobstunterricht durchlaufen - das sind mehr als 4.400 Schüler/-innen aus den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis. Im Rahmen des Projekts „Streuobstunterricht“ bewirtschaften ausgebildete Streuobst-Pädagogen/-innen gemeinsam mit der Schulklasse eine Streuobstwiese im Jahresverlauf. Das Obstjahr beginnt für die Kinder bereits im Winter, wenn die Obstbäume noch im Winterschlaf verweilen, mit einer spannenden Suche nach Spuren im Schnee. Im Frühjahr werden dann Themen wie Bestäubung, Insekten, Pflanzen und Tiere in der Streuobstwiese näher unter die Lupe genommen. Gemeinsam werden Wildkräutermenüs zubereitet, es wird Heu gemacht, Obstbäume werden gepflanzt. Im Herbst wird dann Apfelkuchen gebacken und frischer Apfelsaft gepresst. Die Ernte ist das Highlight des Streuobstunterrichts und bildet gleichzeitig den Abschluss des Obstjahrs. Der praktische, naturbezogene Ansatz des Streuobstunterrichts bietet den Kindern ein vielseitiges Naturerlebnis rund ums Thema "Obst und die dazugehörigen Kreisläufe - Das macht Lernen zum Erlebnis!" Streuobstwiesen und alles was zur Bewirtschaftung derselben dazugehört, sind in unserer Region fest verankert. Streuobstunterricht vermittelt jedoch nicht nur Inhalte zum Thema Obst, vielmehr ist es eine hervorragende Grundlage für die Vermittlung von Naturkreisläufen und regionalen Zusammenhängen. „Dabei ist es ganz wesentlich, den Unterricht nach draußen zu verlagern und aktiv in der Streuobstwiese zu schaffen, zu genießen, zu entdecken und zu erleben“, erläutert Corina Neumann, Mitarbeiterin des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies, die dieses Angebot in Zusammenarbeit mit den Landkreisen koordiniert. Der Streuobstunterricht ist ein Bildungsangebot des Schwäbischen Streuobstparadies e.V. und richtet sich vornehmlich an die dritten Klassen aller Schulformen. Wie im vergangenen Schuljahr standen seitens der Landratsämter, der Kreissparkassen und ihren Stiftungen wieder Mittel bereit, um die Kosten für die Schulen zu senken und Anreize zur Mitwirkung an dem Projekt zu schaffen. Die Kosten variieren je nach Umfang der gebuchten Unterrichtseinheiten zwischen € 330,00 und € 660,00. Die Hälfte des Betrages bekommen die Schulen über die Fördermitelgeber Kreissparkassen und Landratsämter im jeweiligen Kreis zurückerstattet.

Sie wollen Streuobstunterricht für Ihre Schüler/-innen oder Kinder buchen? Für das laufende Schuljahr 2018/19 gibt es in den Landkreisen Esslingen, Göppingen und Reutlingen noch freie Plätze. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Schwäbischen Streuobstparadieses (www.streuobstparadies.de) unter den Kategorien Entdecken und Lernen. Dort steht sowohl die Ausschreibung als auch das Anmeldeformular zur Verfügung. Anmeldungen nehmen die Beratungsstellen für Obst- und Gartenbau der Landratsämter gerne entgegen, sofern es noch freie Plätze gibt.

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle des Streuobstparadieses telefonisch unter Tel. 07125 3093262 und per E-Mail unter corina.neumann@streuobstparadies.de zur Verfügung. Sie finden unsere Streuobstlandschaft paradiesisch? Schauen Sie doch mal vorbei im Schwäbischen Streuobstparadies und entdecken Sie die Welt des Streuobstes vor Ihrer Haustür: www.streuobstparadies.de

Für Kinder in Zimbabwe**Kreative Helfer zum Schmücken von Adventskränzen gesucht!**

Für den Rangendinger Weihnachtsmarkt des Freundeskreises „Für Kinder in Zimbabwe“ finden wieder Bastelnachmittage zum Schmücken von Adventskränzen und Basteln von Weihnachtsdeko statt.

Wir hoffen an den folgenden Tagen wieder auf viele helfende Hände:

Montag, 26. November - Donnerstag, 29. November 2018

jeweils ab 15.00 Uhr

Wir basteln wieder im Schützenhaus!

Wenn Sie stattdessen gerne backen, würden wir uns auch sehr über eine Plätzchenspende freuen. Einfach ihre Lieblingsorte backen und in einer Schachtel oder Tüte während unserer Bastelzeiten vorbei bringen.

Telefonische Infos unter 07471 83088 (Hilde Kohler).

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

Martina Heck

Landfrauenverband im Kreisbauernverband Tübingen e.V.**Junge Landfrauen, Kreis Tübingen****Adventsbasteln**

Am **26.11.2018** laden die Jungen Landfrauen zum Adventsbasteln ein. Ob Adventskranz oder Gesteck, alles kann erstellt werden.

Eine Floristin steht mit Rat und Tat zur Seite und sorgt dafür, dass jede an diesem Abend etwas Tolles mit nach Hause nehmen kann. Bitte Dekomaterial, Kerzen, Bänder, Heißklebepistole, Baumschere usw. selber mitbringen. Man sollte Koniferen, Buchs, Efeu, Moos usw. selber besorgen. Die Floristin wird auch Dekomaterial zur Verfügung stellen. Gäste sind willkommen.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus in Kusterdingen-Wankheim in der Römerstraße um 20.00 Uhr

Diese Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. statt.

Tipps für Ihren Winterurlaub:

- Befahren Sie keine gesperrten Pisten!
- Gefährden Sie nicht andere durch grobe, rücksichtslose Fahrweise!
- Begehen Sie nicht Unfallflucht auf der Piste!

